

Knappe Niederlage

Zum letzten Spiel der Vorrunde und dem letzten im Jahr 2016 war der SV Jagstzell zu Gast bei der SV Djk Stöttlen. Bei gefrorenem Boden entwickelte sich ein zerfahrenes Spiel.

Vor allem am Anfang waren die Platzverhältnisse sehr bescheiden und dadurch konnte keine der beiden Mannschaften ein richtiges Passspiel aufziehen. Trotzdem schafften es die Hausherren, sehr früh das Spiel an sich zu reißen und zu bestimmen. Schon in der 8. Spielminute kam es im Jagstzeller Strafraum zu einem wilden Gestoche um den Ball, wobei dieser schließlich im Tor landete – 1:0. In der Folge war Stöttlen weiter dominant. Inmitten der ersten Hälfte schossen die Hausherren zwei weitere Tore, welche aber beide aufgrund von Abseitspositionen nicht anerkannt wurden. Gegen Ende des ersten Durchgangs wurde nun auch der SV besser und tauchte einige Male im Strafraum des Gegners auf. Allerdings konnten die einzelnen Schüsse jeweils noch von einem Abwehrbein geblockt werden.

Im zweiten Durchgang wurde das Spiel ausgeglichener. Stöttlen war optisch überlegen und Jagstzell versuchte auf schnelle Gegenstöße zu setzen. Doch zunächst wurden die Angriffsbemühungen beider Mannschaften jeweils vom Gegner früh unterbunden. Der SVJ hatte noch einige vielversprechende Angriffe, welche leider aufgrund vermeintlicher Abseitsstellung zurückgepfiffen wurden. Je länger das Spiel dauerte, desto höheres Risiko wollte und musste der SVJ gehen. Dadurch gab es aber auch Freiräume für Stöttlen, welche zum Glück zu keinen ernstzunehmenden Torchancen mehr führten. Leider hatte der SVJ auch keine guten Tormöglichkeiten mehr. Erst in der Nachspielzeit bekam der SV noch einen Freistoß aus vielversprechender Position. Der Schuss klatschte an die Latte, sprang nach oben und landete zwei weitere Male auf der Latte bevor er ins Aus ging. So hatten die herangeeilten Jagstzeller Spieler keine Möglichkeit mehr, den Ball über die Linie zu unterdrücken. So blieb es bei der knappen Niederlage.

Alles in allem war dies eine unglückliche Niederlage. Man hielt kämpferisch gut dagegen und hatte in den entscheidenden Situationen wenig Glück. Ein Unentschieden wäre sicherlich verdient gewesen.

Reserve:

Das Spiel fand auf steinhartem, gefrorenem Boden statt und somit war ein normales Fußballspiel nur bedingt möglich. Trotzdem startete der SVJ sehr dominant, gewann viele Zweikämpfe und ging früh in Führung. Inmitten der ersten Halbzeit ließ man dann leider etwas nach, sodass die Hausherren besser aufkamen. Vor allem bei Standardsituationen war Stöttlen stets gefährlich. Doch noch vor der Pause wurde der SVJ wieder besser und baute den Vorsprung per Doppelschlag auf 3:0 aus.

In den ersten zehn Minuten der Zweiten Hälfte machte man weiterhin viel Druck, diesmal ohne Torerfolg. Anschließend verflachte das Spiel ein wenig. Stöttlen konnte per Foulelfmeter verkürzen ehe nur eine Minute später der SVJ das nächste Tor erzielte. In der Schlussphase stellte man den 1:5 Endstand her und gewann somit hochverdient. Durch diesen Sieg geht die Reserve nun als Herbstmeister in die Winterpause.

Torschützen: Christoph Schindler (2x), Felix Riethmüller, Simon Gill, Eigentor

Vorschau:

Im Frühjahr geht es dann am 12. März mit dem zweiten Spieltag der Rückrunde weiter. Hierbei trifft man in Jagstzell gleich wieder auf Stöttlen.

Zum Abschluss möchten sich die Fußballer bei allen bedanken, welche uns in diesem Jahr zum lang ersehnten Aufstiegs in unterschiedlichster Art und Weise unterstützt haben und dies auch nun in der neuen Liga tun. Im kommenden Jahr möchte man dann zusammen die Klasse halten. Vielen Dank.

Wir wünschen ein besinnliches Jahresende und einen guten Start im neuen Jahr!